

	<p>Objekt: Bölkerkanone (Geschütz)</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Waffen und Militaria</p> <p>Inventarnummer: 2021-153.1-2</p>
--	---

Beschreibung

Zwei Bölkerkanonen aus schwarz lackiertem Gusseisen. Es handelt sich um einen kurzen, dickwandigen Lauf mit einem Durchmesser von 6,0 cm und einem Knauf am Ende. Er ist beweglich auf einer wohl später angefertigten Metallschiene mit zwei Rädern montiert. Auf dem Bölkerrohr mit Luntloch steht die Aufschrift: "Stadt Gronau 1915". Vorne an der Laufmündung sind die zum Teil unleserlichen Initialen "GND&C" eingepunzt.

In der Sammlung des Drilandmuseums sind zwei baugleiche Bölkerkanonen vorhanden. Bölker wurden früher dazu genutzt, um bei Beerdigungen von Veteranen und Soldaten oder für hohe Gäste Salut zu schießen. Mithilfe von Schwarzpulver wurde ein lauter Knall erzeugt.

Grunddaten

Material/Technik:

Gusseisen

Maße:

H 62,0 cm; B 90,0 cm; T 56,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1915
	wer	
	wo	Gronau (Westf.)

Schlagworte

- Bölker (Geschütz)
- Kanone
- Salut